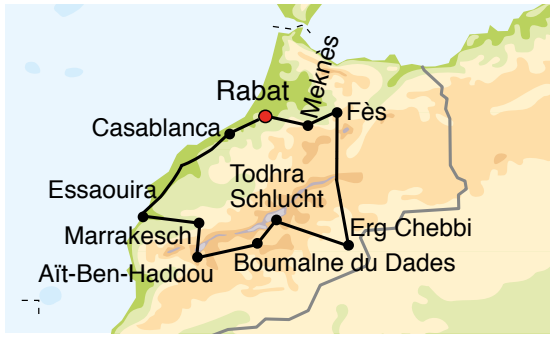

1 Erg Chebbi © Jan Wlodarczyk / Alamy Stock Photo 2 Aït-Ben-Haddou © Eric Péduzzi - stock.adobe.com

Marokkanische Impressionen

Königsstädte - Sanddünen des Erg Chebbi - „Straße der Kasbahs“ - Schluchten des Hohen Atlas mit Dades-Tal - Essaouira am Atlantik + Besuch d. Moschee Hassan II/Casablanca

Marokkos uralte Medinas wirken wie Kulissen aus den Erzählungen von Scheherazade. Islamische Hochkultur vermischt sich mit Berbertraditionen und maurischem Erbe. Legendär sind die Königsstädte mit prächtigen Palästen, Koranschulen und Moscheen. Marokko ist aber auch ein „Fest der Sinne“: In der Luft liegt der Duft von Gewürzen, durch die Gassen klingen die Schläge von Schmiedehämmern. Wir wissen kaum, wohin wir zuerst schauen sollen - wer sich einmal in das Labyrinth der Souks verirrt hat, taucht wie einst Elias Canetti in den „Stimmen von Marrakesch“ in eine Welt aus 1001 Nacht ein.

1. Tag: Graz/München bzw. Salzburg/Linz - Wien - Marrakesch - Essaouira. Zuflug am frühen Morgen aus Graz und München bzw. AIRail ab Salzburg oder Linz nach Wien. Flug mit Austrian nach Marrakesch (ca. 10.10 - 14.15 Uhr). Nach der Pass- und Zollkontrolle rasche Fahrt durch die Arganien-bestandene Haouz-Ebene an den Atlantik nach Essaouira, einen der malerischsten Orte des Landes.

2. Tag: Essaouira - Casablanca. Spaziergang durch die reizvolle, mauerumgürtete Medina von Essaouira, die einst von den Portugiesen gegründet wurde. Anschließend abwechslungsreiche Fahrt über die Küstenstraße bzw. Autobahn nach Casablanca.

3. Tag: Casablanca - Königsstadt Rabat - Fès. Morgens erwartet uns eine kurze Stadtrundfahrt durch die Wirtschaftsmetropole Casablanca sowie der Besuch der imposanten Moschee Hassan II direkt an der Atlantikküste. Weiter geht es nach Rabat - Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Marokkos (UNESCO-Weltkulturerbe) zum Königspalast, zum prachtvollen Mausoleum von Mohammed V, zum Hassan-Turm als Überrest der größten Moschee der Welt sowie zur überaus malerischen Kasbah des Oudaïas (12. Jh.) mit ihren schönen Gassen. Durch den Marmora-Wald erreichen wir am Abend die Königsstadt Fès.

4. Tag: Ausflug Volubilis - Meknès. Tagesausflug zu den Ausgrabungen von Volubilis (UNESCO-Weltkulturerbe): Besichtigung der gut erhaltenen Reste der Tempel, Bäder und Häuser (Haus der Venus mit Diana-Mosaik, Haus des Orpheus), die - mit schönen Mosaiken geschmückt - vom Reichtum der römischen Stadt zeugen. Vorbei an der heiligen Stadt Moulay Idriss (Fotostopp) erreichen wir mittags die Königsstadt Meknès, deren Schönheit aufgrund der zahlreichen Renovierungsarbeiten im Moment kaum zu sehen ist: Inmitten der wuchtigen Festungsmauern liegt die Altstadt mit ihren Souks und besticht mit ihrem Ambiente und der Grabmoschee von Moulay Ismail.

5. Tag: Königsstadt Fès. Wer die Altstadt von Fès (Fès el Bali) betritt, findet hinter den Stadtmauern eine einzigartige Welt mit tausenden Farben und Gerüchen. Die älteste Königsstadt gilt als religiöse Hauptstadt Marokkos - mit zahlreichen Moscheen und Koranschulen. Gleichzeitig ist es das Zentrum des Kunsthandwerks und Handels: In der faszinierenden Medina erwartet uns das Gassenlabyrinth der riesigen Souks (UNESCO-Weltkulturerbe). Auf unserem Stadtrundgang sehen wir die Karaouine Moschee aus dem 9. Jh. (von außen), eine riesige Gerberei (mit angeschlossener Lederverarbeitung), die Place Nejjarine mit dem berühmten Brunnen und der alten Karawanserei, die Koranschule Medersa Bou Inania mit fantastischen Schnitzereiarbeiten in Holz und Stuck und das ehemalige Judenviertel Mellah u.v.m.

6. Tag: Fès - Mittlerer Atlas: Azrou - Midelt - Hoher Atlas - Tafilalet - Sanddünen von Merzouga/Erg Chebbi. Am frühen Morgen geht es in den Mittleren Atlas mit Zedernwäldern und Vulkanlandschaften. Über Midelt gelangen wir in die Berglandschaften des Hohen Atlas beim Tizn-Talrhemt-Pass (1907 m) und schließlich durch die Ziz-Schlucht in das Tafilalet, eines der größten Oasentäler Marokkos. Am späten Nachmittag erreichen wir einen Höhepunkt der Reise - die gewaltigen Sanddünen von Merzouga, wo wir am Rande des Erg Chebbi nächtigen.

7. Tag: Erg Chebbi - Ausflug in die Wüste nach Khamri mit Gnaoua-Musikvorführung. Heute steigen wir auf Geländewagen um und fahren einem eindrucksvollen, aber auch entspannten Tag in der Wüste entgegen; vielleicht begegnen wir bei unserem Ausflug einer Gruppe Nomaden. Wir sehen eine alte Mine, die noch aus der Kolonialzeit stammt, sowie einen Fossiliensteinbruch. Wir passieren den Dayet Sri-See, einen flachen, meist ausgetrockneten Wüstensee, und gelangen in das Dorf Khamri, wo wir bei einem Glas erfrischenden Pfefferminztees einer Vorführung der typischen Gnaoua-Musik lauschen. Wenn Zeit bleibt, runden wir den Tag mit einer kurzen Wüstenwanderung ab.

8. Tag: Merzouga - Tinghir - Todhra-Schlucht - Straße der Kasbahs - Boumalne du Dades. Nach dem Sonnenaufgang bei den Dünen geht es durch Vorsahara-Landschaften mit Foggaras - unterirdischen Wasserkanälen - nach Tinghir, Ausgangspunkt für den Besuch der gewaltigen Todhra-Schlucht, in deren Felsenge wir einen Spaziergang unternehmen. Die Felswände steigen hier 200 m steil an. Tinghir ist unsere erste schöne Kasbah-Siedlung mit Stampflehmbauten an der „Straße der

1 Dades-Tal © Elisabeth Kneissl-Neumayer 2 Babouches © Elisabeth Kneissl-Neumayer 3 Essaouira © Elisabeth Kneissl-Neumayer

Kasbahs". Anschließend Fahrt nach Boumalne du Dades.

9. Tag: Ausflug Dades-Schlucht - Kasbah Aït Youl. Ausflug mit Kleinbussen in die Dades-Schlucht, die mit atemberaubender Landschaft und bizarren Felsformationen beeindruckt. Nach einer gemütlichen Wanderung durch das Tal zu einer Kasbahsiedlung und der Mittagspause Rückfahrt zur Kasbah Aït Youl - Möglichkeit zur Besichtigung (sofern geöffnet). Rückkehr nach Boumalne du Dades.

10. Tag: Boumalne du Dades - Aït-Ben-Haddou - Hoher Atlas - Marrakesch. Durch das Dades-Tal geht es vorbei an Ouarzazate nach Aït-Ben-Haddou: Das Festungsdorf (UNESCO-Weltkulturerbe) ist eines der schönsten von Marokko und beliebter Filmdrehort. Durch eine wild-zerklüftete Berglandschaft geht es in den Hohen Atlas und vorbei an Terrassendörfern und -feldern der Chleuh-/Achelhi-Berber über den Tichka-Pass (2260 m) nach Marrakesch.

11. Tag: Königsstadt Marrakesch - „Hauptstadt des Südens". Am Morgen besuchen wir den bezaubernden Majorelle-Garten - die azurblauen Gebäude inmitten üppiger Pflanzenpracht wurden vom Modeschöpfer Yves Saint Laurent wiederbelebt. Wir sehen die Koutoubia-Moschee aus dem 12. Jh. (von außen), die Saadier Gräber, den schönen Bahia-Palast, die prachtvolle Medersa Ben Youssef und die mächtige Stadtmauer. Ein kurzer Rundgang führt uns durch die größten Souks von Marokko sowie zum Platz Djemaa el Fna mit Märchenerzählern, Gauklern und Schlangenbeschwörern (immaterielles UNESCO-Welterbe). Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

12. Tag: Marrakesch - Anima Garten - Flughafen Marrakesch - Wien - Graz/München bzw. Salzburg/Linz. Ein letztes Highlight ist der Besuch des einzigartigen Anima-Gartens von André Heller. Anschließend Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Wien (ca. 15.15 - 19.15 Uhr) und weiter nach München und Graz bzw. AIRail nach Salzburg und Linz.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (marokkanische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Essaouira	Riad „L'Oussia" (in der Altstadt) bzw. *****Hotel „Atlas Essaouira & Spa" (am Atlantik)
Casablanca	****„Idou Anfa Hôtel & Spa" bzw. ****Hotel „Best Western Plus Casablanca City Center"
Fès	*****Hotel „Les Mérinides" (Hofblickzimmer)
Merzouga	****Hotel „Xaluca Kasbah Tombouctou"
Boumalne	****Hotel „Xaluca Dades"
Marrakesch	*****Hotel „Kenzi Rose Garden" bzw. *****„Palm Plazahôtel & Spa" (Poolblick)

HINWEIS: Ramadan, der islamische Fastenmonat, fällt in etwa auf den 10.03. - 09.04.2024. Es ist mit kleinen Einschränkungen zu rechnen. Gleichzeitig ist es eine klimatisch gute Reisezeit.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, * u. *****Hotels und 1 Nacht im Riad/HP***

TERMINE		REISELEITUNG	P ONMI
10.02. - 21.02.2024[1]	Semesterf. Sbg.	Abdelhamid Mrabet	
02.03. - 13.03.2024[3]		Said Lechheb	
09.03. - 20.03.2024[3]		Mohamed Chamaly	
30.03. - 10.04.2024[3]	Karwoche/Ostern	Redouan Karbak	
27.04. - 08.05.2024	Staatsfeiertag	Mohamed Chamaly	
11.05. - 22.05.2024	Pfingsten	Said Lechheb	
05.10. - 16.10.2024		Ingrid Hafeneder	
12.10. - 23.10.2024		Dr. Mohammed Laasri	
14.10. - 25.10.2024		Mohamed Doulhine	
21.10. - 01.11.2024[2]	Nationalfeiertag	Abdelhamid Mrabet	
25.12. - 04.01.2025[4]	Silvester	Ingrid Hafeneder	

Flug ab Wien	€ 2.590,–	€ 2.690,–	€ 2.890,–
Flug ab Graz, München	€ 2.740,–	€ 2.840,–	€ 3.040,–
AIRail ab Linz, Flug ab Wien	€ 2.700,–	€ 2.800,–	€ 3.000,–
AIRail ab Sbg., Flug ab Wien	€ 2.720,–	€ 2.820,–	€ 3.020,–
EZ-Zuschlag	€ 540,–	€ 540,–	€ 540,–

[1] Hinflug via Zürich - Rückflug direkt, Flug nur ab Wien+München mögl.
[2] Rückflug via Frankfurt - Hinflug direkt, Bundesl./MUC auf Anfr. mögl.
[3] Reise während Ramadan
[4] Reise 1 Tag kürzer - Ausflug 9. Tag wird verkürzt am 8. Tag durchgeführt, obligatorisches Silvesterdinner bereits inkl.: € 120,–

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian nach Marrakesch und retour bzw. Termin 10.02. - 21.02.2024 Hinflug über Zürich mit Swiss Air und Termin 21.10. - 01.11.2024 Rückflug über Frankfurt mit Lufthansa
- Rundfahrt mit einem marokkanischen Reisebus/Kleinbus mit AC
- 5 Übernachtungen in *****Hotels, 5 Nächte (bzw. 4[4]) in ****Hotels (marokkan. Klassifizierung) sowie 1 Nacht in Essaouira in einem Riad bzw. *****Hotel, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension: 1. Tag abends - 12. Tag (bzw. 11. Tag[4]) morgens
- Eintritte: Casablanca (Moschee Hassan II), Fès (Bou Inania, Museum Nejjarine), Volubilis (Ausgrabungen), Marrakesch (Anima- u. Majorelle-Garten, Saadier Gräber, Bahia Palast, Medersa Ben Youssef)
- Mobiles Audiosystem (ab 15 Teilnehmern)
- Ausflug mit Geländefahrzeugen ab Merzouga in den Erg Chebbi
- Ausflug mit Kleinbussen in die Dades-Schlucht (nicht Silvester)
- qualifizierte deutschsprechende marokkanische Reiseleitung (1.-3., 5.-6. und 8.-10. Termin) bzw. qualifizierte österr. Reiseleitung (4., 7. und 11. Termin) und lokale Führer in den Königsstädten
- 1 Polyglott on tour „Marokko" je Zimmer
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 150,– ab Wien, € 250,– ab BL/MUC)

Gültiger Reisepass (mind. für die Dauer des Aufenthalts) erforderlich.
Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 25 Pers.